

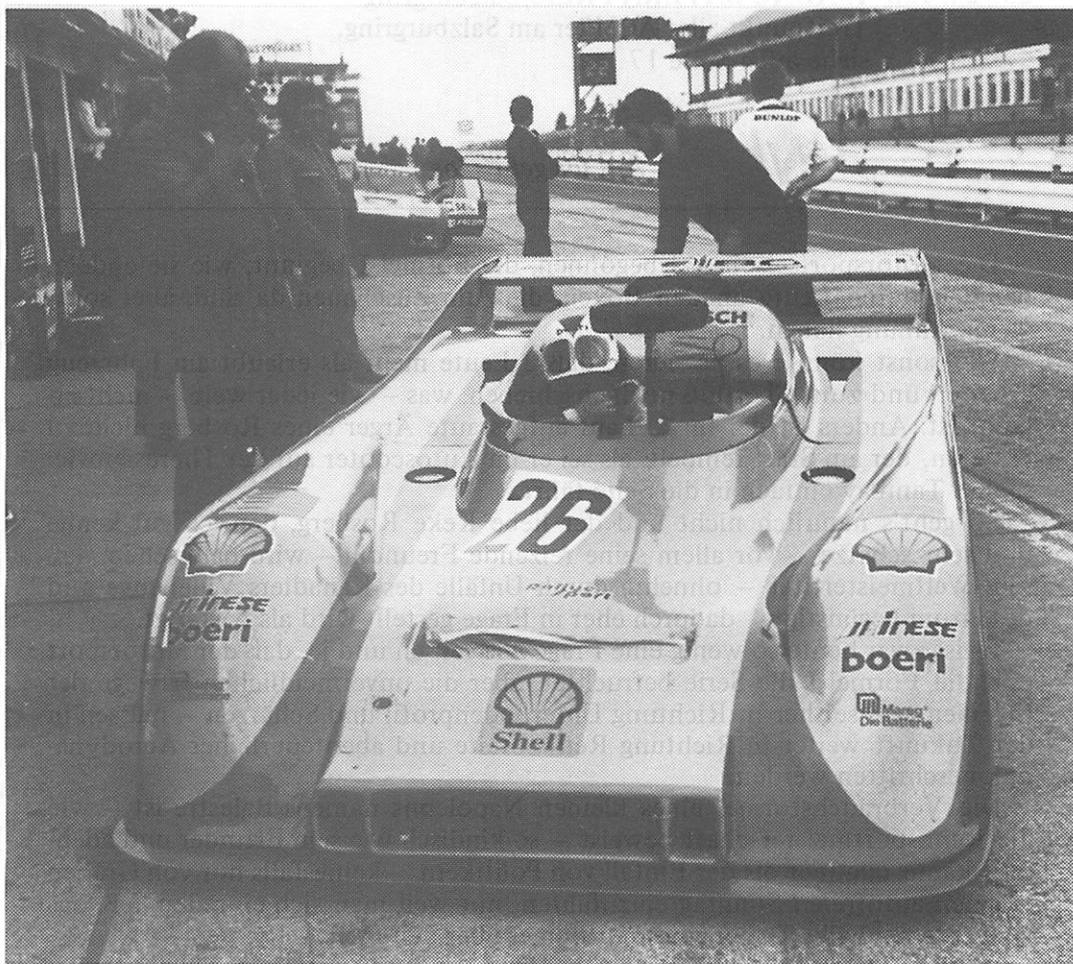
ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

45. Jahrgang

Nr. 4

April 1983



Termin-Vorschau Seite 2

Termin-Vorschau

- 2.–5. Juni **ACM - CLUBAUSFAHRT '83**
Lesen Sie dazu auf Seite 14
2. Juli **ACM - Radl-Rallye**
näheres im nächsten ECHO
- 23./24. Juli **1. ADAC BAYERN-PREIS/Salzburgring**
Treffpunkt aller ACM'ler am Salzburgring,
siehe auch Seite 17

Auf los geht's los

Die Motorsportsaison hat begonnen, die Formel I beginnt, wie sie endete; nämlich durch Leute an den Boxen, die zum Zuschauen da sind, aber sonst wenig Ahnung haben.

Wie sonst könnte es passieren, daß 2 Leute mehr als erlaubt am Fahrzeug arbeiten und zum Überfluß noch anschieben, was – wie jeder weiß – nicht erlaubt ist. Anders ist der im 2. Lauf aufgestaute Ärger eines Rosberg nicht zu erklären, der am Start rempelt, als sei er im Autoscooter auf der Theresienwiese und Tambay einfach in die Seite fährt.

So geht's natürlich nicht und der liebe Keke Rosberg, den ich gut kenne und sehr schätze – vor allem seine reizende Freundin – wird bald sehen, daß sein Weltmeistertitel – ohnehin durch Unfälle des Kanadiers Villeneuve und des Pironi begünstigt – dadurch eher in Frage gestellt wird als bestätigt.

Es ist zwar heute so wenig eine Frage wie seit eh und je, daß der Motorsport und die Formel I die Serie befruchtet, aber die unvermeidlichen Irrwege der Ingenieure – seither in Richtung Unterbodenprofil und Schürzen – müssen in der Zukunft weiter in Richtung Reifenbreite und abenteuerlicher Aerodynamik beschritten werden.

Die Verbrauchsformel eines kleinen Napoleons namens Balestre ist – wie die Rennsportmeisterschaft beweist – so kindisch wie sein Erfinder und allenfalls kaum dümmere als der Einfall von Politikern – keinesfalls nur von Grünen – einen autofreien Sonntag einzuführen, nur weil man sich einreden ließ, das Öl werde bald alle. Dabei gings nur immer über den Preis.

Es gibt einige einflußreiche Leute, denen ich das vor 10 Jahren versucht habe zu erklären und die mir heute – leicht belämmert – aus dem Wege gehen. Bitte verstehen sie mich recht: Die eingeschlafene deutsche Forschung, einstmals in führender Position, dann mit Forschungsaufträgen in Millionenhöhe

von Steuergeldern versehen für die Erkundung des Liebeslebens von unfruchteten Maikäfern gut ausgelastet – hatte wenigstens einen neuen Tätigkeitsbereich gefunden, nämlich die “alternative Energie”!

Wenn ich so manche Heizkostenabrechnung meiner Verwaltungsobjekte betrachte, ist das durchaus sinnvoll, wenn ich daran denke, daß im Olympiagelände trotz halbiertes Wärmeabnahme gegenüber 1974 mehr als doppelte Fernheizkosten im Jahre 1982 gegenüberstehen. Aber ich schweife ab.

Ist es vielleicht doch möglich, daß sich ein roter Faden zieht von unfähigen Politikern über selbstgefällige Funktionäre bis zum Sport – zum Motorsport, dem außer mir auch noch einige andere frönen, aus Spaß – aus der Befriedigung heraus mit der Technik fertig zu werden, die reichlich kompliziert und teuer ist?

Wie komme ich eigentlich auf teuer – richtig – vom Motorsport war die Rede und schon einige Jahrzehnte verfolge ich ihn. Aber, daß man in der Rennsportmeisterschaft und in der Interserie – einer europäischen Sportwagenmeisterschaft – heute DM 650.000,- braucht, um einen konkurrenzfähigen Wagen zu haben, ist gelinde gesagt – schizophoren. Ich wäre schon froh, wenn ich jemals über einen Jahresetat hätte verfügen können, der nur der Hälfte, der zusätzlich dazu noch erforderlichen Mehrwertsteuer entsprochen hätte. Ganz zu schweigen davon, daß beim Anschaffungspreis von DM 650.000,- zuzügl. dieser Mehrwertsteuer noch keine einzige Schraube, Felge oder gar ein Getriebeteil als Ersatz enthalten ist.

Ganz so extrem, wenn auch nicht viel besser, war es die Jahre zuvor auch schon. Es ist müßig, darüber zu diskutieren, ob das sein muß, es ist so, auch wenn es mit ein wenig Verstand vermeidbar wäre.

So gesehen kann ich eigentlich stolz auf meine Erfolge sein, die, wenn auch nicht mit Titeln versehen – zumindest mit reichlich persönlichem Einsatz erungen wurden und die letztlich dort belohnt wurden, durch die Clubmeisterschaft 1982 im ACM, die mich mehr als alles bisher Erreichte, gefreut hat.

Und wie geht's nun 1983 weiter? Die Interserie startet ohnehin erst am 22.5. auf dem Österreichring mit ihrem ersten Lauf. Die Leute, die die Rennsportmeisterschaft fahren, haben bis dahin schon 5 Läufe hinter sich und verfügen, wenn sie schön sparsam jeweils 165 km gefahren sind oder einige Literchen Benzin mehr an Bord hatten – als erlaubt – über ein ansehnliches Punktekonto.

In den Sprintlängen der Interserie über 2 x 70 km aber geht's von Anfang an und in jedem Lauf voll zur Sache. Leider muß ich die Saison mit demselben Motor beginnen, wie ich sie 1982 beendet habe. Eine weitere Motorrevision ist nicht mehr möglich, also fahre ich bis er platzt. Denn ein guter neuerevidierter Formel I Motor kostet eben fast so viel wie die Mehrwertsteuer für den Porsche und höchstens die Hälfte kommt über Preisgelder wieder zurück. Und der Sturm der neuerwachten Konjunktur ist bisher allenfalls ein laues Lüftchen, das einen erst einmal streicheln muß – oder den Sponsor!

Mit Monoshock-Fahrwerk und Zentralverriegelung. Wassergekühlt, 80 ccm, 7 kW (9,5 PS), 5 Gang, Klauengertriebe, 15-Liter-Tank, Alu-Druckgußräder, Hydraulik-Scheibenbremse vorne 240 mm Ø Cockpit-Verkleidung.

Ab 16 Jahre.



ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Littich jun.

Trappentreustraße 10
(Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2, Tel. 089/50 62 85

Werksvertretungen:
KREIDLER · ZÜNDAPP
HERCULES · MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern, Reparatur und Kundendienst.

Man geht einfach in die

KORON-Parfümerie ... *direkt am Dom*

und das seit 1918, denn es gibt kaum einen guten Artikel, den die KORON-Parfümerie für Sie nicht bereithält!

Telefon (089) 22 27 64

Bei nicht verschuldetem Unfall rechnen wir mit der jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

Unfall-
instandsetzung
Lackierungen
Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst



Hirschbergstraße 21-23
8000 München 19, Tel. 16 13 72

M. KRATZ

Import und Großhandel

Riesen-Auswahl

Seit Jahrzehnten als reell und preiswert bekannt
in Orient-Teppichen aller Qualitäten und Größen
Original-Berber-Teppiche · Riesenauswahl

8000 München 2, Augustenstraße 17

Ruf 55 43 77 und 55 57 16



Mehr Fülle im Haar

Modischer
ACTIVE LOOK
für Männer:

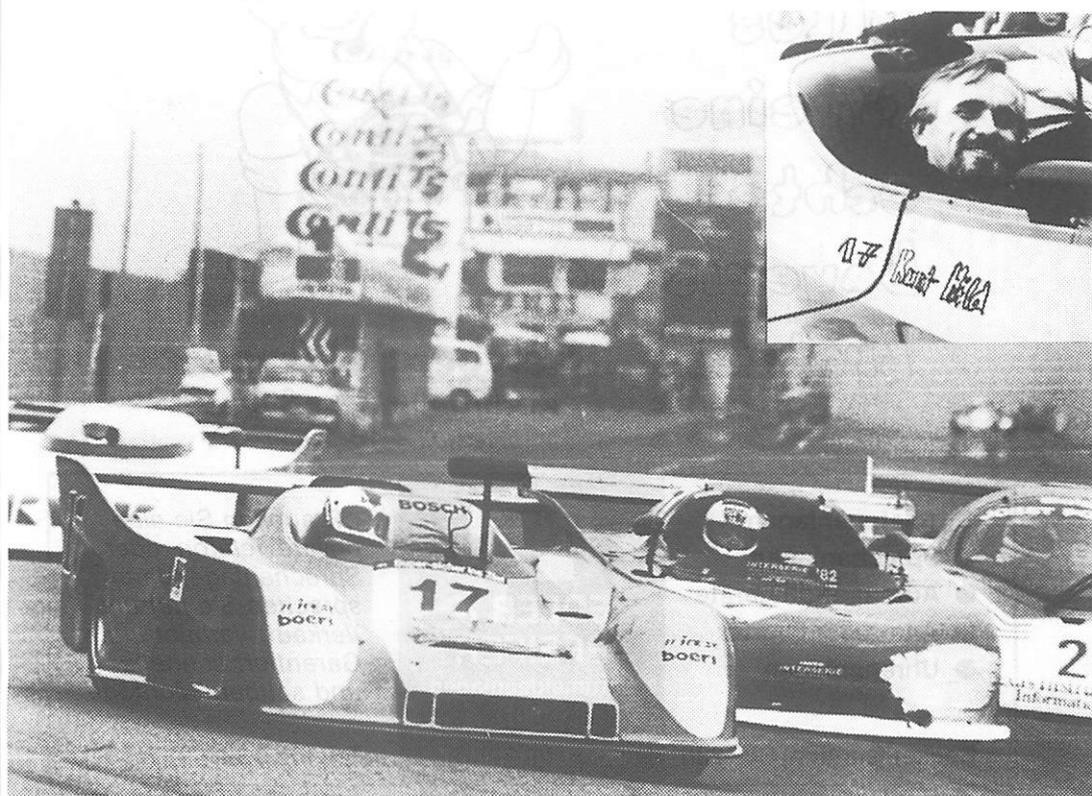
Eine Strukturformung
gibt dem Haar mehr
Fülle und der Frisur
mehr Halt.

Kommen Sie zu uns.

Eulenspiegelstraße 100
8000 München 83 (Waldperlach)
Telefon (089) 60 66 66

SALON
ADERBAUER

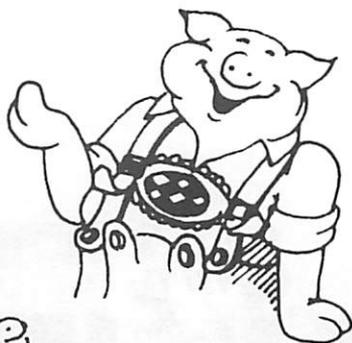
Putzbrunner Straße 42
8012 Ottobrunn
Telefon (089) 60 71 37



ISSUE OTOM .MTA

Aber halt – ganz so trüb sind die Aussichten doch vielleicht nicht; Der Maler aus Rosenheim, Wagenstetter heißt er und fahren kann er mit seinem BMW 320 Tourenwagen auch, möchte mit mir zusammen unbedingt die Weltmeisterschaftsläufe über 1000 km auf dem Nürburgring, in Spa, in Imola und in Brands Hatch fahren. Das wollten wir zwar auch schon 1982. Was heißt wollten: Zum 1000 km Rennen auf dem Nürburgring 82 hatten wir einen tollen Trainingsplatz – vor allen Escorts und 19. im Gesamtklassement. Aber leider – beim warm up 1 Std. vor Rennbeginn verabschiedete sich die Hinterachse – wir reparierten und wollten das Feld dann vor uns herjagen, aber dann platzte der Wasserkühler. Wir reparierten erneut und wollten halt 2 Runden Rückstand aufholen, weil das Rennen so lang ist, was dann aber auch daneben ging, weil gleich danach die Ölpumpe ihren kleinen Geist aufgab.

Alles
für eine
echte,
bayerische
Brotzeit



Metzgerei Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
Tel. 42 16 10

- Telefonanlagen
- Sprechanlagen
- Autom. Wählgeräte
- Anrufbeantworter
- Uhrenanlagen

Becker-Gundahl-Str. 22/I



**EDLER &
PFEIFER**

Fernmeldeanlagen
GmbH

8000 München 71

„Brauchen Sie eine
private Telefon- oder
Sprechanlage, dann
sprechen Sie mit uns.
Verkauf, Vermietung.
Garantiert schnelle
und saubere Montage.“

Telefon 089/7917485

KTM, MOTO-GUZZI

Motorräder · Ersatzteile · Motorradzubehör



Automobile

nachtmann

Mehrfacher Deutscher Motorrad-Geländemeister

Hans-Mielich-Platz · Telefon 089 / 65 23 82

Ausstellungsraum: Hans-Mielich-Straße

SÜDGRIMA

MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL

Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

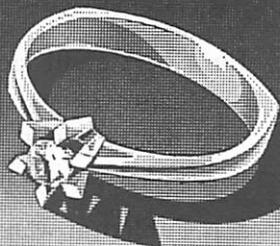
Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft – Ihr Experte für Uhren
Schmuck und... gute Ideen.*



wemer
Bergermeier

TAPETEN
FARBEN
BODENBELÄGE
GARDINEN

Sensburgerstraße 8 · 8000 München 81 · Telefon 089 / 93 22 58
(vorm. Daglfinger Straße 6)



sag: Ich will...

Irgendwann ist jeder
soweit, daß er sich das
leistet, was er schon
immer wollte.

Castrol
...nichts anderes.

Wie sagen zu soviel Ungemach die Engländer: "It's racing", auf deutsch: Da kannst halt nix machen. Nix machen kannst auch, wenn's besser geht. Wer im Rennsport nicht zum Fatalisten wird, den zerreißt es einfach. Wenn Sie jetzt noch nicht begreifen, wie schön und erholsam Automobilsport ist, kann's nur noch an Ihnen liegen.

Bis zum nächsten Mal an gleicher Stelle, Euer

Kurt Hild

Schlagzeilen aus der SZ vom 5. April '83

- ★ Todessturz bis Rennschlu verheimlicht
- ★ Sie ließen Fahrer, 90.000 Zuschauer und Journalisten im Unklaren über das Geschehen.
- ★ Ein Sport stellt sich selbst in Frage, wenn er seine Toten nur auflistet und dann wieder zur Tagesordnung übergeht, zu einer Tagesordnung, die vom Rausch der Geschwindigkeit und vom Triumph des Sieges beherrscht wird.
- ★ Das Publikum wünscht sich dieses Spektakel der Raserei, des Lärms aufheulender Motoren und der Dramatik der Zweikämpfe am Rande des Todes.
- ★ Unsere Gesellschaft lebt auch mit der Sensation, dem Nervenkitzel, der die Anpassung des Berufs-Stresses in andere Bahnen lenkt.
- ★ Vielleicht sollte man einen Sport nicht in Frage stellen, der sich selbst schon in Frage stellt, in dem Menschenleben so wenig zu zählen scheinen und in dem offenbar nur der Erfolg wichtig ist. Erfolg um jeden Preis.
- ★ Man ist versucht, zu raten: Lat sie doch rasen und sich um Leben und Gesundheit bringen – aber nennt es nicht mehr Sport.

Gezeichnet war dieser Artikel von Peter Sundt (dpa)

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Unterstützen Sie den ACM!

KURTHILD
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2

Schwanthalerstraße 13

Telefon 59 41 31

und 59 38 85

GRUNDBESITZ-

■ VERWERTUNG

■ VERWALTUNG



Zubehör für Mann und Maschine

Mitten im Herzen von München findet jeder
Motorradfahrer alles, was sein Herz begehrt:
Ein umfassendes Zubehör für seine Maschine,
für jedes Wetter die passende Kleidung und
das neueste Sortiment an Helmen.

Bitte fordern Sie unseren Katalog an!

Südmotor — Schwanthalerstraße 5, 8000 München 2
Telefon 089/55 56 40

Denn sie wissen nicht was sie tun

Auf solche Schlagzeilen einzugehen – um dadurch etwas zu ändern – dürfte genauso illusorisch sein, wie der Wunsch 200 Jahre alt zu werden. Und trotzdem ist man gleichfalls versucht, zu raten: Laßt sie doch schreiben was sie wollen und sich um Brot und Arbeit bringen – Aber nennt es nicht mehr Journalismus.

Sicherheits- und Präventivmaßnahmen von Veranstaltern und Sportbehörden zeigen doch deutlich, Unfälle zu vermeiden und Menschenleben zu schützen ist oberstes Gebot. Rennärzte, ONS-Staffel und ausgebildete Streckensicherungsleute setzen deutliche Zeichen zur Soforthilfe. Dazu kommen vielfach noch Hubschrauber und fahrbare Operationsräume zum Einsatz.

Nur ein geisteskranker Veranstalter wird über Lautsprecher 90.000 Zuschauer auf den Unfall in der Sowiesokurve hinweisen. Chaotisches Durcheinander wäre die Folge dieser Handlung zur und an der Unfallstelle. Zuschauer würden Sperrzonen, Abgrenzungen und Sicherheitsstreifen überfluten und sich und die sich im Rennen befindenden Fahrer auf das Äußerste gefährden. Hilfsdienst und Einsatzplanung haben Majorität vor Informationsfluß. Keiner will oder kann Verunfallung oder Tod verheimlichen, auch dann nicht, wenn dieser Journalist seine Sensationsmeldung nicht sofort hat.

Der größte Alptraum eines jeden Veranstalters ist zweifelsohne der Eintritt dieser Komponenten. Dabei spielt es keine Rolle ob Fahrern, Zuschauern oder Funktionären etwas passiert, Staatsanwaltschaft, Polizei und Sportbehörden setzen ohne Rücksicht auf Person und Herkunft mit den Ermittlungen ein. Mit aller Deutlichkeit muß hier einmal gesagt werden, nicht Fahrer und nicht Zuschauer stehen mit einem Bein im Gefängnis, sondern der Veranstalter. Ganz gleich was geschieht.

Deshalb wäre es auch für die schreibende Zunft nur von Vorteil, sich bei Organisation und Ausrichtung zu informieren, damit auch hier von zwei Seiten abgewägt und dann berichtet wird. Denn Sensation und Nervenkitzel wird durch die Publikationsmittel verbreitet, durch Unsachlichkeit geschürt und durch mehrmalige Zeitlupenstudien in den TV-Programmen gewürdigt. Wer, so

frage ich mich, listet denn nun die Toten auf? Wer zeigt Ehrfurcht und wer Anstand? Und wer macht daraus eine Sensation? Nicht der Sportler und bestimmt nicht der Veranstalter!

Erfolg um jeden Preis ist zwangsläufig auf jede Sportart und auch auf die Geschäftswelt übertragbar. Wenn Konzerne an Entwicklungsländer Arzneimittel verkaufen, die bei uns verboten und nachweislich schädlich sind, spricht man sicher auch vom Erfolg um jeden Preis. Nur hier fahren EINIGE bewußt mit hohem Einsatz und gegen gute Kasse und daher scheint mir ein Jammern überflüssig. Präzise gesagt: Ein Berufsfahrer muß am Berufsrisiko gemessen werden. Anwendung sollte dabei die Statistik der Berufsgenossenschaften finden über besonders gefährdete Berufsgruppen.

Erfolg um jeden Preis weise ich für die Motorsportler im Amateurbereich entschieden zurück. Kameradschaft, Fairneß und Spaß am Wettkampf sind hier die Kriterien unter Gleichgesinnten. Selbstverständlich gehören dazu auch gegenseitige Hilfe und privater Kontakt zur Abrundung eines gemeinsamen und sinnvollen Zeitvertreibe.

Was Leuten wie Peter Sundt abgeht, die qualifizierte Berichterstattung mangels Masse oder Unfähigkeit unterlassen, ist die Integration in einer Vereinigung wie z.B. im ACM. Sie wären dann an der Basis, fachliche Kommunikation würde automatisch Blickwinkel und Sachverstand schärfen und nebenbei würde durch den Kontakt mit dem Sportfahrer das Märchen von hirnloser Raserei, Nervenkitzel und Zweikampf am Rande des Todes abgebaut.

H.P. Haberl

ACM-Radrallye

Samstag 2. Juli
(bei Regen am Sonntag)
bitte vormerken!



**Genau
Ausschreibung
im nächsten Echo!**

Clubausfahrt 1983

- Termin:** Donnerstag 2.6. (Fronleichnam) – Sonntag 5.6.1983
- Zielgebiet:** Hohenloher Land (Schwaben: etwa die Gegend zwischen Heilbronn – Schwäbisch Hall)
- Zielort:** Untersteinbach, ein gemütliches Weindorf zwischen Öhringen und Schwäbisch Hall.
- Unterbringung:** in mehreren Gasthöfen bzw. Pensionen, alle im Umkreis von einigen Minuten zu Fuß.
Übernachtung mit Frühstück ca. 25,- bis 35,- DM pro Person.
Achtung: Zahl der Zimmer mit WC und Dusche/Bad beschränkt, rechtzeitig bestellen.
- Vorläufiges Programm:** Besuch Zweiradmuseum Neckarsulm, evtl. Kfz-Museum Langenburg.
Besichtigung der historischen Orte Schwäbisch Hall, Waldenburg, Bad Wimpfen, Götzburg in Jagsthausen. Weinprobe in der Kelterhalle Untersteinbach (Heimweg zu Fuß!)
Heimfahrt über Romantische Straße (Nördlingen, Dinkelsbühl)
- Anmeldung** ab sofort bis spätestens 15.5.83 bei Hermann Lux
* mündlich am Clubabend
* telefonisch Büro 229 338, Wohnung 427 100
* schriftlich Irmelastraße 24, 8000 München 82

Liebe Clubmitglieder, einige Worte zum Quartier:

es ist unmöglich, zu angemessenen Preisen ein Hotel zu finden, in dem alle Fahrtteilnehmer unterkommen und auch noch alle Zimmer WC und Bad aufweisen. Derartige Häuser existieren im allgemeinen nur in größeren Städten – und in der Stadt wohnen wir ja das ganze Jahr – und nehmen Beträge von 50,- DM aufwärts pro Person und Nacht. Wer aber ist schon bereit, für ein paar Tage Ausflug zu zweit 300–400 Mark nur fürs Schlafen aufzuwenden? Wir müßten hier wohl auf die Teilnahme manches lieben Clubmitgliedes verzichten. Andererseits sind an kleineren Orten in der Regel alle Gasthöfe von etwa gleichem Niveau, die Luxussuite und daneben das bescheidene Pensionszimmer ist kaum zu finden.

Wir haben nun eine Anzahl besserer Zimmer, vorwiegend für unsere älteren Fahrtteilnehmer gedacht, und daneben gute, preiswerte Zimmer in gemütlichen Gasthöfen. Ihr dürft glauben, ich habe mir die Suche nicht leicht gemacht und hoffe, jeden Teilnehmer einigermaßen zufriedenstellend unterbringen zu können. Umfragen am Clubabend ergaben, daß damit den Vorstellungen einer Mehrheit von Mitgliedern entsprochen ist.

Für Anregungen bin ich jederzeit dankbar, und sollte jemand meinen, er könnte es besser – dem Tatendrang sind keine Grenzen gesetzt!

Hermann Lux



Wir haben zugenommen

Ein breites Themenband ließen den Umfang der Clubzeitung nun schon zum dritten Male wesentlich ansteigen.

Erfreulich, doch nach der Devise: "Für jeden etwas", ist auch in Zukunft die Mitarbeit und Unterstützung mehrerer Mitschreiber nötig.

Daher ein erneuter Aufruf an alle Senioren, Junioren, Sportfahrer und Akteure. "Schreibt mal wieder"!

Bild-, Beitrags- und Informations-Unterstützung geben eben mehr Ausgewogenheit in der Berichterstattung. Zusätzlich käme auch der Entlastungsfaktor hinzu, denn Recherchen, Redaktion, Layout und Umbruch unseres ECHOS haben sich mittlerweile auf gut und gerne eine Tagesarbeit gemauert.

Wir möchten abnehmen! Wer hilft mit?
Telefon 300 93 92 / 300 93 33 oder abends 300 30 72

H.P. Haberl

Wir begrüßen als Neumitglieder im ACM

Klaus Ernst

Josef Maier

Robert Bindl

Wir gratulieren zum Geburtstag

am 12. Mai 1983 – unserem Vorstandsmitglied und Inserenten RUDI KÖSSLER zum 50. Geburtstag recht herzlich. Alles Gute, weiterhin Gesundheit und Einsatzfreude.

OPTIK · FOTO
Robra

COUTURE

**Wir führen die
top-modischen Collections
von Marken wie**

Christian Dior

Flair
MODELLBRILLEN

otrio

Silhouette

AMEL S.

M
morel
morel-Da Vinci

Rodenstock

L'AMY

Ray-Ban

PLAYBOY.

VIENNALINE

COBRA®

CARRERA
PORSCHE DESIGN

dunhill

ZEISS

terri brogan®
NEW JERSEY

TARGA
design *Caral*

MENRAD

5× IN MÜNCHEN: Bayerstraße 7 • Bahnhofplatz 2 •
Rotkreuzplatz 8 • Hohenzollernstraße 27 •
Tal 48 (am Isartorplatz) • Telefon 089/55 44 21

Rückrufaktion
oder
es geht um mehr am 23./24. Juli '83

Mit viel Hoffnung hefteten wir in die Februarausgabe des ACM-ECHO eine schockfarbene rote Einlageseite ein. Sie sollte Funktionärsmeldungen erleichtern, Quartierbestellungen übersichtlich machen und Insertionen in Ausschreibung/Rennprogramm gezielt ermöglichen.

Zumal es sich um unsere Renomierveranstaltung für 1983 handelt, konnte viel erwartet werden, denn ein Motorradrennen auf dem Salzburgring zur Deutschen Meisterschaft in allen Klassen und unter dem Aufmacher 1. Bayern-Preis, stünde dem ACM gut zu Gesicht.

Die Resonanz auf dem Inseratensektor war gigantisch. Ganze 6 Clubkamerasendeten diesen Zettel dafür zurück. Und denen danken wir ganz besonders!

Nicht, daß uns die anderen Mitglieder ihre Unterstützung verweigern würden, denn nach zahllosen Telefonaten kamen diverse Inserate zusammen. Zeitmangel heißt das Problem der Stunde. Durchaus verständlich – doch bitte ich zu bedenken – auch wir Akteure leben mit diesem Zeitmangel. Fast jeder von uns hat auch ein Geschäft als Hobby nebenbei. Trotzdem auch hier unseren Dank für die sofortige Zusage.

Und wer sich nun noch einen Ruck geben möchte und uns eine Insertion zukommen lassen will – Anruf genügt Tel. 3009392/3009333 oder abends 3003072 – H.P. Haberl steht zur Verfügung. Zwar drängt mittlerweile die Zeit für die Vorbereitung, aber für schnellentschlossene Sponsoren gibt es immer noch einen Weg. Danke auch ihnen bereits im voraus!

Soviel so gut – doch dieses Rennen muß ganz einfach klappen. Am 23./24. Juli wird es sich zeigen, ob und wie lange unser ACM noch Motorsport veranstalten kann. Es gilt eine 80jährige Tradition zu erhalten, die immer erfolgreichen und großen Sport gezeigt und organisiert hat. Auch unsere Meister der Vorkriegszeit sind zur Unterstützung aufgerufen, denn sie brauchten ebenso Veranstalter um gewinnen zu können und Idealisten die ihre Zeit opferten.



Shell Heizöl Ilmberger



(089) 6131658

Julius Ilmberger & Sohn
Mahlhingastraße 5, 8024 Oberhaching

FIAT

R. HOUZER GM
BH

Südl. Münchener Straße 66

8022 GRÜNWALD

TELEFON 089 / 6 49 26 48

Neu- u. Gebr.-Wagen
günstige Finanzierung
Firmen- u. Priv.-Leasing
sämtl. Reparaturen
Unfallinstandsetzung
Leihwagen
Allianz und Gothaer

FIAT

GBA

- Kauf- und Verkauf von Wohn- und Geschäftshäusern, Industrieanlagen
- Vertrieb von Wohnanlagen, Vermittlung, Gutachten, steuerbeg. Modelle
- Industrieconsulting, Architektur

Geschäftsführer:
Arnold v. Dressler

GBA Gesellschaft für Bau- und Anlageberatung
Ludwigstraße 6, 8000 München 22, Telefon 283707

In Bayern – ein Begriff für Sauberkeit

Die Münchner Heinzelmännchen



(089) 42 90 71

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

Siegreich begann es

Für Helmut Dähne – dem mehrfachen Deutschen Motorrad-Meister bei Straßen- und Zuverlässigkeitsrennen – in der Saison '83.

Trotz starker Konkurrenz – die bekanntlich nicht schläft – konnte er den 1. und 2. Lauf zur Motorrad-Rallyemeisterschaft auf dem Hockenheimring klar gewinnen. Somit dürfte eine erfolgreiche Titelverteidigung greifbar werden, denn Dähnes Zeiten liegen fast immer unter denen seiner Mitstreiter.

Wir wünschen weiterhin gesunden Wettkampf und gutes Gelingen.

H.P. Haberl



Sportergebnisse

1. DGM-Lauf in Aarbergen/Kettenbach

Eddy Hau	3. Platz über 500 ccm 4-Takt
Laszlo Peres	6. Platz über 500 ccm 4-Takt

2. DGM-Lauf Rodheim/Biber

Laszlo Peres	6. Platz über 500 ccm 4-Takt
Heinz Egerland	8. Platz über 500 ccm 4-Takt
Eddy Hau	11. Platz über 500 ccm 4-Takt

Beide Veranstaltungen waren durch naßes Wetter äußerst schwierig zu fahren. Beim 2. Lauf hatte Eddy Hau Pech mit der Maschine und dadurch ist auch der 11. Platz noch als ausgezeichnet anzusehen.

H.P. Haberl

So preiswert sind wir!

Mit der Canon Snappy machen Sie gute Fotos, ob Sie wollen oder nicht.



**Unsere Kamera-
Empfehlung**

Canon

Einfach so: Motiv im Sucher – Knopfdruck – fertig.
Zusätzliches Licht bringt der eingebaute Blitz – belichtet und transportiert wird automatisch. Natürlich hat die Snappy volles Kleinbildformat 24 x 36 mm, damit auch große Bilder Spitze werden.

Snappy 20 (ohne Abb.)

mit Fixfocus-Einstellung. Erhältlich in fünf modischen Farben.

248.-

Snappy 50

mit Schärfenautomatik (Autofocus-Einstellung durch Infrarot-Messung).

298.-

wir haben die Fachleute

FOTO · KINO · BRILLEN

PINI

Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 59 43 61

Filiale St. Bonifatiusstraße 16 und Sendlinger Tor-Platz 7

Motoröle
Getriebeöle
Metallbearbeitungsöle
Industrieschmierstoffe
Schmierfette
Sonderschmiermittel mit MoS₂

Optimol-Ölwerke GmbH

München 8

Friedenstraße 7

Ruf 40 40 44-47

ADAC Motorrad-Sicherheits-Training

In der ADAC-Motorwelt las ich über dieses Sicherheitstraining für Motorradfahrer und spontan entschloß ich mich zur Teilnahme am 10. April 83.

Der Sonntag kam und das Wetter war entsprechend: Es goß aus Kübeln. Also rein in die Regenkombi und auf zum Freischwimmen nach Jesenwang. Ich möchte dazu bemerken, daß ich weder ein Regenfahrer bin, noch werde, aber jetzt wollte ich es auf dem Übungsplatz des TÜV-Reifenprüfgeländes wissen.

Es empfing uns eine wohl proportionierte knapp 20 Lenze zählende Blondine, die wie sich bald herausstellte, die Instruktorin der Lernerei war. Nach persönlichen Vorstellungsdaten ging es – da auch der Regen schwächer wurde – zur Tat. Ein junger, ein halbjunger, ein mitteljunger und drei Fahrlehrer, sowie ich Oldie bildeten die Truppe, die restlichen waren wohl wegen der schlechten Witterung in den Betten geblieben.

Auch das Thema Ausrüstung wurde durchgesprochen. In möglichst großer Schräglage sollte bei der ersten Übung Slalom um die üblichen Pylonen gefahren werden. Mir wurde Unsicherheit angelastet, weil ich nach dem anfänglichen Schwingen immer wieder ins Drücken der Maschine verfiel.

Kreisbahnfahren: Ein Kreis mit 20 Meter Durchmesser und größtmöglicher Schräglage galt es in der nächsten Übung zu umfahren. “Was nur 16 Grad – wo 40 Grad Schräglage möglich sind” – meinte die “Instruktöse” am Schluß. Da mir aber jegliches Risiko zuwider ist, als ehemaliger Rallyefahrer habe ich mir das Defensiv-Verhalten so angewöhnt, zudem bin ich mit der Fahrphysik bestens vertraut, so lag es nicht am wollen – sondern am trauen.

Die folgenden Übungen – Vollbremsung und ausweichen vor Hindernissen, verlassen der Straße und stehendfahren im Gelände, Kreisbahnfahren und auf Zeichen aufrichten aus der Schräglage mit Vollbremsung – erfüllte ich so leidlich. Zum Schluß wurde der Tagessieger im langsamen durchfahren einer Spurgasse ermittelt.

Resümee aus dem Lehrgang: Einer der jüngsten Teilnehmer meinte: “Mancher lernt’s Motorradfahren nie”. Ich werde wohl noch mal 33 Jahre üben müssen. Trotzdem, für jüngere Motorradfans ist es unbedingt zu empfehlen. Und sehenswert ist es, wie die Lehrgangsführerin alle Motorradübungen beherrscht und auch den trockenen theoretischen Abschnitt gut verständlich vorträgt.

Garantie für Erfahrung und Leistung

Reparaturen, Unfallschadenbeseitigung, Lackierung, Polsterarbeiten, Achsvermessung, Unterbodenschutz, Hohlraumversiegelung, Pflegedienst und Zubehör. Der „Karosserie-Fachbetrieb“ ist mehr als eine Reparaturwerkstatt.

Karosserie



Fachbetrieb

XAVER FRANK
Emil-Geis-Str. 3
8022 Grünwald
Telefon 641 21 37

Wir kümmern uns um Ihr Auto.

DRUCKEREI HABERL

Seit Jahren der
DRUCKSACHEN-LIEFERANT
des ACM und seiner Mitglieder.

BELGRADSTRASSE 32
8000 MÜNCHEN 40
TELEFON 3 00 93 92
PRIVAT 3 00 30 72

Trachten — zeitlos und elegant

Klaudia **TRACHTENMODEN**

Wasserburger Landstraße 217
8000 München 82
Telefon 4 30 83 84

Inhaber: Klaudia Key

Wenn man Ansprüche stellt —

sind wir ein Begriff, sagen uns zufriedene Kunden!

- Wir reinigen:**
- Ihre Teppichböden** mit Fleckentfernung und schmutzabweisender Appretur.
 - Ihre Polstermöbel** mit Fleckentfernung in Ihrer eigenen Wohnung.
 - Ihre Vorhänge** mit ab- und aufmachen.

Wir führen aus: Grundreinigung von Büros, Praxen und Betriebsräumen (Fenster, Böden, Geräten).

Ausführung nur von langjährig geschultem Fachpersonal. Rufen Sie uns bitte an.

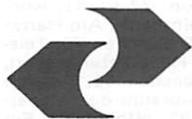


**WÄSCHEREI
REINIGUNG**

J. STERR

Ein Fachbetrieb im Dienste des zufriedenen Kunden.

Geroltstraße 50 · 8000 München 2 · Telefon 50 87 69 und 50 42 90



**AUTOHAUS
Diermeier**

Pasteurstraße 5
München-Allach
Tel. 8121083-87



Ford-Haupthändler
und
Rallye-Sporthändler

NEU

Für sportlich Ambitionierte.

Ford Escort RS 1600 i.

Stark und wirtschaftlich. 5-Gang-
Getriebe. Mit 85 kW (115 PS).
In 9 Sek. von 0 auf 100 km/h.
Einspritzmotor mit Bosch
K-Jetronic und Benzin-Schub-



abschaltung. Digitalgesteuerte
Computerzündung. RS-Leicht-

metallfelgen. Und vieles mehr.

Ab jetzt. Bei uns.

RS 1600 i



Wir führen das gesamte

- ★ FORD TUNING-PROGRAMM
- ★ Lieferung aller RS-Teile
(auch im Versand)

Wir bauen Ihnen

- ★ Spezialfahrwerke (Stoßdämpfer-Federn)
- ★ Kotflügelverbreiterungen für Escort 81 — 82
Capri alle Typen und Fiesta 1100 — 1600



ACM-Echo, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.
Geschäftsstelle: Senserstr. 5, 8000 München 70, Telefon: 77 51 01, Konten: Postscheckamt München 311 31-808. Bayer. Vereinsbank, Am Harras 704 1837, Präsident: Uli Wagner, Inninger Str. 5, 8000 München 70, Telefon 71 33 66, Redaktion und Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl, Druckerei: K. & P. Haberl, Belgradstr. 32, 8000 München 40, Telefon 300 93 92, Clubabend jeden Mittwoch, 20 Uhr, im Clubraum des Wienerwald Restaurant, Elsenheimerstr. 61, 8000 München 21, Nähe TÜV. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder.

Hilfe!

wo bleibt der Clubbeitrag?

Unsere Geschäftsführerin schreibt sich die Finger wund – Mahnungen wegen 60,- DM Clubbeitrag sind sicher kein Vergnügen.

Daher unsere Bitte: Wer noch nicht für 1983 gezahlt hat, sofort überweisen. Unser Rennen am Salzburgring verlangt, daß wir flüssig sind. Hier nochmals die Konten:

311 31-808 Postscheck München

704 1837 Bayer. Vereinsbank am Harras

oder bar an den Clubabenden bei Kassier HD Werner

ULRICH WAGNER Metallbau · Tel. 713366	
UW gegründet 1875	Hauttüren
	Geländer
	Balkone
	Trennwände
	Vordächer
	Gartentore
	Zäune

	RENAULT Alpine Stützpunkt	
Neu- und Gebrauchtwagen Unfall-Vollservice		
Georg Münch		
Landsberger Straße 426 a, München 60		
☎ 88 13 15 und 83 04 74		
MÜNCH IN MÜNCHEN		